

Demografieagentur weitet Spektrum aus

Neue Kooperationen und Förderprogramme

Lutz Stratmann, Niedersächsischer Landesminister a.D. und Geschäftsführer der Demografieagentur für die Wirtschaft hatte gute Nachrichten für die Gesellschafter- und Aufsichtsratsversammlung. Im fünften Jahr seit Gründung konnte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um über 30 % gesteigert werden.

Schwerpunkt waren die Durchführung des Niedersachsen-Zertifikats und die Erstberatung von Unternehmen, die mit Hilfe des ESF-Förderprogramms unternehmensWert:Mensch an einer zukunftsorientierten Unternehmensentwicklung arbeiten wollten.

Beim Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) leiten Mitarbeiter und Unternehmensleitung gemeinsam einen ganzheitlichen Veränderungsprozess ein. Mit Hilfe von professionellen Prozessbegleitern setzt das Unternehmen die gemeinsam ermittelten Maßnahmen um und wird dafür ausgezeichnet. Der wichtigste Erfolg der Demografieagentur war die bundesweite Übernahme dieses Audits im vergangenen Jahr. Mittlerweile sind mehrere Prozessbegleiter-Schulungen durchgeführt, und rund 20 Betriebe und Verwaltungen werden bis zum Jahresende in den Auditierungsprozess einsteigen.

Weitere gute Neuigkeiten: Mit sofortiger Wirkung bildet die Demografieagentur das niedersächsischen Regionalnetzwerk des Demographie Netzwerks (ddn). Das ddn ist Gesellschafter der Demografieagentur und hilft mit den regionalen Netzwerken bei der Verbreitung des INQA-Audit.

Darüber hinaus wird die Demografieagentur als „Institution zur Qualifizierung der OM-Berater“ für die Offensive Mittelstand (bundesweit) anerkannt und engagiert sich in der Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit.

Aufgrund der guten Entwicklung überrascht es nicht, dass die Mitglieder des Aufsichtsrates den Vorschlag der Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Volker Schmidt (Niedersachsenmetall) und Hartmut Tölle (DGB Niedersachsen) aufgriffen und den Vertrag des Geschäftsführers Lutz Stratmann um vier Jahre verlängerten.

„Wir können die demografische Entwicklung und die Digitalisierung der Arbeitswelt nicht aufhalten. Aber wir helfen Unternehmen, Behörden und Verwaltungen dabei, die damit einhergehenden Anforderungen zu meistern“, gibt sich Stratmann überzeugt.



BU: Eine große Runde: Die Aufsichtsräte der Demografieagentur kommen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

Über die Demografieagentur

Die Demografieagentur für die Wirtschaft ist sozialpartnerschaftlich orientiert. Sie geht auf eine Gründung des Arbeitgeberverbands Niedersachsenmetall und dem DGB Niedersachsen zurück, mittlerweile umfassen Gesellschafter- und Aufsichtsratskreis weitere namhafte Institutionen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Die Demografieagentur unterstützt Betriebe und Verwaltungen bei der Bewältigung aktueller und kommender Anforderungen durch eigene und geförderte Beratungsangebote.